

# Bad Bevensen siegt mit Rad als Staffelstab

## 9. Malißer Radrennen: Kuke-Brüder stark

Im Maliß/Bad Bevensen. Mit zahlreichen Siegen ist die Mannschaft der Bad Bevenser Radsportler vom 9. Malißer Radrennen aus Mecklenburg zurückgekehrt. Das MTV-Team trat bei dieser familienfreundlichen Veranstaltung in verschiedenen Wettbewerben an und wusste überall zu überzeugen.

Los ging es mit einem Stafelwettbewerb mit je drei Fahrern. Das Rad diente dabei als Staffelstab. Am Start waren 21 Mannschaften, darunter drei aus Bad Bevensen. Jürgen Bertkau, René Neumann und Henry Thiel konnte zum dritten Mal in Folge diesen Wettbewerb gewinnen. Das Team mit David und Leon Weißbach sowie Manuel Rößler belegte Rang neun. Die Youngster-Mannschaft mit dem sechsjährigen Holger Kuke sowie seinen Brüdern Armin (neun Jah-

re) und Willem (10) wurden sehr guter 13.

Anschließend ging es beim Fette-Reifen-Rennen der Sechs- bis 14-Jährigen in verschiedenen Altersklassen um Sieg und Platzierungen. Hier wurde Holger Kuke (Altersklasse sechs bis sieben Jahre) sehr guter Zweiter. Noch einen drauf setzten Bruder Armin (AK acht bis neun) sowie John Weißbach, die zeitgleich durchs Ziel fuhren und so beide auf Platz eins landeten. Einen weiteren Sieg erkämpfte sich Willem Kuke (AK zehn bis elf), dicht gefolgt von Teamkamerad Leon Weißbach auf Rang vier.

Mit sechs Startern trat das Team beim Straßenrennen ab 18 Jahre über 30 Kilometer an. Insgesamt war das Fahrerfeld über 50 Radler stark. Henry Thiel konnte sich mit fünf weiteren Fahrern nach zehn



Beim Mannschafts-Staffelwettbewerb zeigten die Bad Bevenser viel Einsatz und verbuchten gute Platzierungen (von rechts oben): René Neumann, Manuel Rößler, Jürgen Bertkau, David Weißbach, Henry Thiel, Leon Weißbach, Willem Kuke, Armin und Holger Kuke. Foto: Matthias

Kilometern absetzen und im Sprint einen sehr guten dritten Rang in der Gesamtwertung (Platz eins in der Altersklasse ab 50 Jahre) einfahren. Im Verfolgerhauptfeld befanden sich René Neumann, Da-

vid Weißbach und Ulrich Beck. Das MTV-Trio verschleppte das Tempo zugunsten von Vereinskamerad Thiel. In der Endabrechnung belegten sie die Plätze 14 (AK 40 Platz fünf, Neumann), 17

(AK 30 Platz sechs, Weißbach) und 25 (AK 60 Platz drei, Beck). Manuel Rößler erreichte das Ziel bei seinem ersten Radrennen als guter 31. (AK 30 Platz neun). Jens Weißbach finishte als 42. (AK 40 Platz 15).